

Gebrauchsanleitung

Funk-Sensormatte

Art.-Nr. 11096 600 hellgrau, rechteckig, 75 x 55 cm inkl. Funk-Sender
 Art.-Nr. 11096 610 hellgrau, halbrund, 110 x 70 cm inkl. Funk-Sender



Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung vor der Anwendung genau durch, befolgen Sie die Hinweise und bewahren Sie die Gebrauchsanleitung sorgfältig auf! Wird dieses Hilfsmittel von anderen Personen verwendet, müssen diese vor der Benutzung über die hier angegebenen Hinweise vollständig informiert werden.

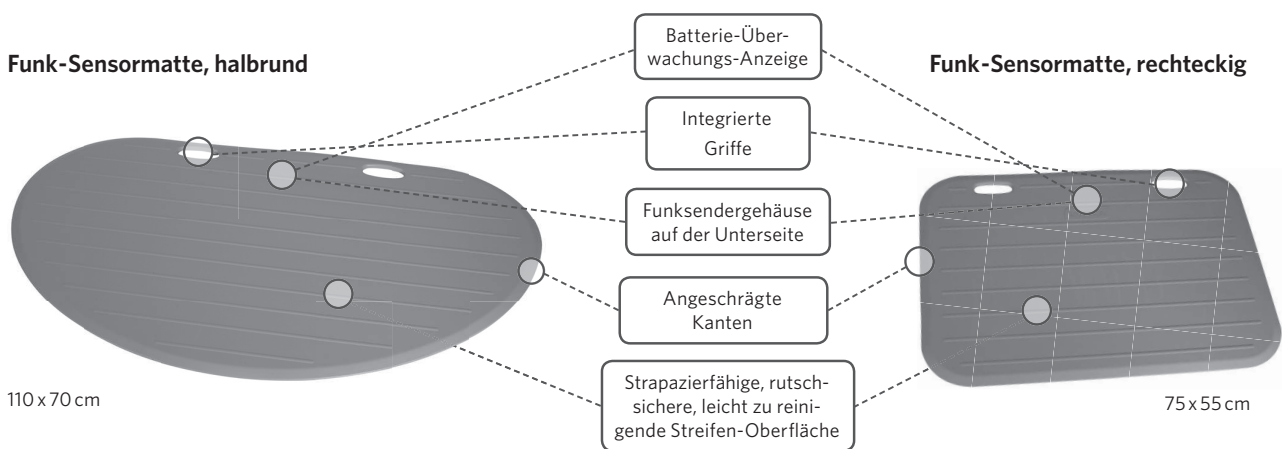
⚠ Sicherheitshinweise ⚠

- Die Sensormatte dient zur Unterstützung des Pflegepersonals bzw. der Angehörigen. Die Matte ersetzt die Beaufsichtigungspflicht nicht.
- Vor jedem Einsatz ist die Sensormatte auf seine Funktionstüchtigkeit zu überprüfen.
- Die Sensormatte niemals am Boden festschrauben.
- Die Matte darf nicht gebogen, gerollt oder geknickt werden.

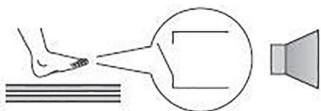
Anwendungsbereiche/Funktion

Die Funk-Sensormatte wurde sowohl für den privaten Einsatz als auch für den Einsatz in Alten- und Pflegeheimen, Krankenhäusern, Psychiatrien sowie für betreutes Wohnen konzipiert. Sobald die Sensormatte betreten wird, wird am jeweiligen Empfänger ein Alarm ausgelöst.

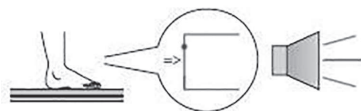
Die Sensormatte ist u. a. geeignet als Bettvorlage, die direkt vor das Kranken- bzw. Pflegebett gelegt wird.



Die Sensormatte wird als druckempfindlicher Sensor z. B. seitlich am Bett positioniert und mit einem Schwesternruf-Empfänger oder einem Pflegeruf-Empfänger verbunden. Aber auch vor einer Tür oder frei im Raum ist die Matte einsetzbar. Sobald die Person das Bett verlässt und auf die Sensormatte tritt, wird der potentialfreie Kontakt geschlossen. Somit wird ein Signal bzw. Alarm über die Rufanlage oder den Pflegeruf-Empfänger ausgelöst.



Sensormatte nicht betätigt, keine Alarmauslösung



Sensormatte betätigt, Alarmauslösung über die Rufanlage oder Pflegeruf-Empfänger

Die Sensormatte ist bei Auslieferung betriebsbereit, d. h. die Batterie ist ohne Schutzfolie verbaut. Der integrierte Sender und die eingesetzte LED reagieren bei Dauerbelastung mit Abschalten (nach 8 Sekunden), so dass die Batterie ressourcenschonend eingesetzt ist.

Die Sensormatte kommt bei sturzgefährdeten Personen oder Personen mit Weglaufverhalten zum Einsatz. Bei einem Sturz aus dem Bett wird die Matte belastet und zeitgleich ein Alarm ausgelöst, so dass Betreuer informiert werden und Hilfe leisten können. Bei Weglauftendenzen wird die Matte ebenfalls berührt und Betreuer sowie Angehörige über den Alarmierung informiert.



Den Boden vor der Mattenpositionierung säubern. Die Sensormatte muss auf einer ebenen Fläche – frei von Partikeln – liegen.



Die Sensormatte zentriert vor dem Bett positionieren, damit ein Umgehen der Matte unmöglich ist.

Inbetriebnahme

Soll die Sensormatte mit einem Pflegeruf-Empfänger Plus verbunden werden, führen Sie folgende Schritte durch:

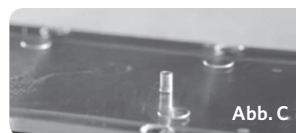
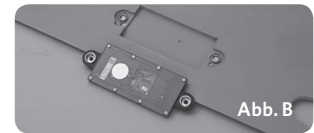
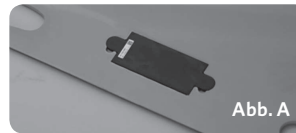
1. Stecken Sie den Pflegeruf-Empfänger in eine beliebige Steckdose in Funk-Reichweite. Es ertönt ein kurzer Quittungston.
2. Drücken Sie die Taste »R« ca. 3 Sekunden. Es ertönt ein kurzer Quittungston.
3. Treten Sie auf die Sensormatte. Es ertönt ein kurzer Quittungston und die Taste »R« leuchtet.
4. Drücken Sie zum endgültigen Quittieren die Taste »R« noch einmal kurz.

Soll die Funk-Sensormatte mit einem Schwesternruf-Empfänger verbunden werden, führen Sie folgende Schritte durch:

1. Die eingelassene Taste des Schwesternruf-Empfängers kurz drücken bis die rote LED des Empfängers blinkt – danach die Taste loslassen.
2. Die Sensormatte kurz betreten. Die Sensormatte ist jetzt auf den Empfänger eingelernt.
3. Drücken Sie nochmals kurz den Taster des Empfängers.

Batteriewechsel/Sender

Im Falle einer leeren Batterie leuchtet permanent die eingelassene rote Leuchtdiode. Die eingebaute Batterie (CR 2032) befindet sich auf der Matten-Rückseite im schwarzen, eingelassen Sendergehäuse (Abb. A). Dieses Gehäuse ist mit Spezialknöpfen verbunden. Mit Hilfe z. B. eines Schraubendrehers kann das Gehäuse in den dafür vorgesehenen Mulden ausgehebelt werden (Abb. B). Anschließend den transparenten Deckel aufschrauben und die verbrauchte Batterie aus der Halterung herauschieben und den Batteriewechsel vornehmen.



Beim Einsetzen des Gehäuses darauf achten, dass der überstehende Acrylstab (Abb. C) wieder in die dafür vorgesehene Öffnung eingesetzt wird. Die Pfeil-Kennzeichnungen auf dem Funkmodul und der Matte müssen zusammenpassen.

Reinigung/Desinfektion

- Die Sensormatte kann mit einer Bürste unter fließendem Wasser gereinigt werden. Das Funkmodul darf nicht im Wasser liegen.
- Die Sensormatte kann mit handelsüblichen Desinfektions- und Reinigungsmitteln mit max. 70 Vol% Alkohol gereinigt werden.
- Keine ätzenden Mittel verwenden.
- Die Sensormatte ist weder autoklavierbar, noch dampfdesinfizierbar.

Verpackung, Transport und Lagerung

- Die Sensormatte trocken, sauber und flach bei -25 °C bis +70 °C lagern.
- Starkes Durchbiegen der Sensormatte vermeiden.
- Die Sensormatte darf nicht mit spitzen und scharfen Gegenständen in Berührung kommen.
- Keine schweren Lasten auf der Sensormatte lagern und nicht mehr als fünf Matten aufeinander stapeln.

Wartung/Fehlersuche

Die Funk-Sensormatte ist durch den Batteriebetrieb nicht wartungsfrei. Folgende Dinge sind zu prüfen, wenn die Matte nicht funktionstüchtig ist:

- Ist die Rufanlage/der Pflegeruf-Empfänger Plus in Betrieb?
- Ist die Matte mit dem Empfänger (Schwesternruf-/Pflegeruf-Empfänger) verbunden?
- Sind sichtbare Beschädigungen an der Funk-Sensormatte erkennbar?
- Ist der Boden unterhalb der Matte frei von Verschmutzungen und liegt diese flach auf dem Fußboden?
- Ist die Batterie in dem rückseitigen Fach entladen?

Sind die erwähnten Punkte abgeprüft und die Sensormatte ist dennoch nicht funktionstüchtig, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte im Falle einer Reklamation nur das schwarze Sendergehäuse versenden – nicht die komplette Sensormatte!

Entsorgung



Auch Elektroaltgeräte dürfen nicht in den Hausmüll. Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet Altgeräte getrennt vom Hausmüll zu entsorgen und beispielsweise bei einer Sammelstelle der Gemeinde / des Stadtteils abzugeben.

Diese werden dort einer umweltgerechten Entsorgung zugeführt. Elektrogeräte sind mit dem voranstehenden Symbol gekennzeichnet. Elektro-/Elektronikgeräte können Schadstoffe enthalten, die sich möglicherweise negativ auf Ihre Gesundheit und die Umwelt auswirken. Durch die ordnungsgemäße Entsorgung unterstützen Sie den Schutz der menschlichen Gesundheit und leisten Ihren Beitrag zur Entlastung der Umwelt.

Technische Daten

- Maße in cm (B x T x H): 75 x 55 x 1 cm, rechteckig / 110 x 70 x 1 cm, halbrund
- Gewicht in kg: 7,6 kg rechteckig / 12,2 kg halbrund / rechteckig
- Material: Polyurethan (PU)
- Farbe: seidengrau (ähnlich RAL 7044) / orange
- Oberfläche: Streifenstruktur
- Auslösegewicht: mindestens 10 kg
- Chemische Beständigkeit: Wasser (Raumtemp.), Körperflüssigkeiten, handelsübl. Desinfektionsmittel, max. 70 Vol% Alkohol
- Schutzart: IP 65

Damit Sie einen Einstieg in dieses aktuelle Thema finden, fragen Sie Ihren Fachhändler nach der **Broschüre »Sicherheit und Komfort«** (Art.-Nr. 99901124). Darin sind Produkte aufgeführt, die in der Pflege für Demenzkranke und sturzgefährdete Personen relevant sind.

Weitere Produkte finden Sie im Internet unter www.russka.de

